Giovannettis Kaminfeuer-Geschichten

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **103 (1977)**

Heft 2

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Giovannettis Kaminfeuer-Geschichten

Die Jungen taten sich zusammen und bauten die Stadt der Zukunft. Sie glich keiner Stadt der Vergangenheit. Wenn man das Stadtgebiet betrat, hatte man das Gefühl, auf einem anderen Planeten auf Besuch zu sein. Alle Bauten waren schneeweiss, mit Akzenten von Kobaltblau und Gold. Weite, makellose Sauberkeit, Ruhe und Schönheit, majestätische Grösse und Einfachheit waren die ersten, überwältigenden Eindrücke. Wundervoll war, was die Gartenmeister, die Bildhauer, Maler und Musiker dort geschaffen hatten; doch das tiefste und beglückendste Erlebnis war, die dort lebenden Menschen zu sehen und zu erleben. Sie waren liebevoll und streng zugleich; ebenso unfassbar gelassen wie dynamisch; ebenso ernst wie humorvoll; ebenso einfach wie schön gekleidet. Sie waren von äusserster Bedürfnislosigkeit, verbunden mit einem ausgeprägten und geschulten Sinn für die wahren Bedürfnisse. Nirgends waren Kinder so glücklich, Tiere so zufrieden, Pflanzen so gesund. Alle Rassen und Konfessionen waren vertreten und lebten in vollkommener Harmonie. Jeder einzelne war, durch seine innere Haltung vollkommener Oeffnung den höheren Kräften gegenüber, wie ein vibrierender Lichtkern –, ein lebender Akkumulator. Die Besucher nannten das Ganze einen strahlenden Sieg des Geistes über die Dunkelheit, doch die jungen Schöpfer der Stadt dachten nicht an ein Ausruhen: jetzt galt es, diese Lebensweise zu verpflanzen in andere, weitab entstehende Städte in Weiss, Hellblau und Gold.

‹Ich sage noch ein Wort für die ausgesuchtesten Ohren: Was ich eigentlich von der Musik will. Dass sie heiter und tief ist wie ein Nachmittag im Oktober. Dass sie eigen, ausgelassen, zärtlich, ein kleines süsses Weib von Niedertracht und Anmut ist.›

Friedrich Nietzsche

Weil Musik für «ausgesuchte Ohren» ist, gibt es Scotch-Cassetten. Ihr Gütezeichen ist das «Goldene Ohr». Das verpflichtet. Echte Tonjäger, die selber Aufnahmen machen, hören die feinen Unterschiede. Sie wissen Reinheit und Klangfülle zu schätzen. Ein goldenes Ohr will mehr von der Musik. Hörbar mehr. Auf Scotch-Cassetten.

3mal mehr Musik

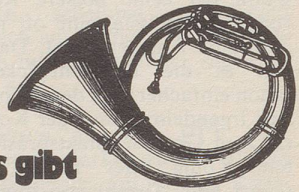
Unabhängige Tests haben es klar bewiesen: Scotch-Cassetten lassen sich bis zu dreimal öfter abspielen als andere getestete Cassetten.
Die Rückseite des Cassettenbandes ist speziell beschichtet. Sie sehen es, denn sie ist matt-schwarz. Diese Beschichtung heisst POSI TRAK. Sie bewirkt, dass das Band garantiert sauber aufgewickelt wird.
Bandsalat ist ausgeschlossen. Zudem verhindert POSI TRAK sogenannte drop outs, unbespielte Stellen auf dem Band, die sich mit Knistern und Knacken bemerkbar machen.

Tip für Schüchterne

Wenn Sie Ihrer Angebeteten schon lange einen Heiratsantrag machen wollten und es noch nie übers Herz (oder über die Lippen) gebracht haben, gibt es folgende Möglichkeiten:
Sie mieten einen Luftballon und lassen ihn beschriften «Geliebte Silvia, ich platze fast».
Sie kaufen sich einen Papagei und bringen ihm den schwierigen Text bei.
Oder Sie sprechen ihn ganz einfach auf eine Scotch-Cassette. Das hat zudem den Vorteil, dass Sie sich korrigieren können, bis der Antrag sitzt.

Fachhändler empfehlen Scotch-Cassetten. Scotch-Cassetten sind im guten Fachgeschäft erhältlich.

Ins gespitzte Ohr geflüstert
Sind Sie beruflich viel von zuhause weg? Nein – keine Vorwürfe, Sie können ruhig herhören: Tip für die auf Post wartende Ehefrau – überraschen Sie sie doch mit einem spontan (auf Band) gesprochenen Erlebnisbericht. Halten Sie das Mikrofon mal aus dem Hotelfenster, damit sie die Autohupen von Istanbul oder Tokio hört und so etwas von Ihrem Stress mitkriegt. Aber vergessen Sie nicht ein paar liebe Worte, so ganz persönlich mit Ihrer zärtlichsten Stimme! Wär das was?



Es gibt 100 Cassettenbänder, 4 genügen für jede Anwendung.

Scotch, die führende Marke unbespielter Cassettenbänder bietet ein Programm mit der richtigen Cassette für jedes Gerät, das Scotch-Cassetten-Quartett:
Die blaue Scotch DYNARANGE besticht durch besondere Low-Noise-Qualität, hohe Dynamik und eine lange Lebensdauer.
Scotch CHROMDIOXYD – die silberne – sie wurde speziell für CRO2-Umschaltung entwickelt. Dank der grossen Dynamik im Hochfrequenzbereich und breitem Klangspektrum ein wahrer Ohrenschmaus!
Die schwarze Scotch CLASSIC (Ferrochrome) mit Profi-Band-Brillanz für anspruchsvolle Ohren. Als Zweischicht-Cassette – eisen- und chromdioxydbeschichtet – weist sie eine stark erhöhte Dynamik im Hoch- und Niedrigfrequenzbereich auf.
Scotch HIGH ENERGY – die goldene – mit ihrer stark erhöhten Aufnahmeempfindlichkeit ist sie genau die richtige für Goldohren. Sie bietet höchste Klangfülle, die von traditionellen Eisenoxyd- und Ferro-Cassetten nachweislich nicht erreicht wird.

Scotch™ CASSETTEN von 3M